



Liebe Leserin, lieber Leser,

in zwei Tagen, am Donnerstag, 21.03.2024, ist der Internationale Tag gegen Rassismus. Köln stellt sich quer und einige andere Akteure haben zwei Aktionen vorbereitet, 15 Minuten Innehalten um 15 vor zwölf und einen Sternmarsch am späten Nachmittag, Inzwischen steht die Planung fest, hier findet ihr alle aktuellen Infos: [Link](#).

Wir sehen uns!

Herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt, Silke Schmidt und Joel dos Santos

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 09.04.2024. Hinweise bitte bis Freitag, 05.04.2024, 15:00 Uhr an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

PPS: Unser gesammelten Infos zum Thema „Vielfältige Demokratie stärken“ finde ihr hier: [Link](#)

VERNETZEN

16.04.2024, 18:00 Uhr, FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt

„Engagier dich! – Engagementbörse für die Willkommenskultur in Köln“

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von alleine, es braucht Engagement! In Köln gibt es viele gute Projekte und Initiativen. So unterschiedlich sie sind, eins haben sie gemeinsam: Sie suchen neue Mitstreiter:innen! Daher bieten wir die Engagementbörse „Engagier dich!“ an. Hier können Interessierte mit Engagierten ins Gespräch kommen, sich informieren und unverbindlich schauen, ob und wie eine ehrenamtliche Zusammenarbeit gelingen kann. Nach einem Gespräch auf der Bühne stellen sich auf einem „Markt der Möglichkeiten“ Initiativen und Organisationen aus der Kölner Willkommenskultur vor. Bisher sind 23 Aussteller dabei: AK 9plus, [AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen \(AKAD FM-FM\)](#), [ArtAsyl e.V.](#), [AK Politik](#), [DAKO e.V.](#), [Deutsches Rotes Kreuz Köln e.V.](#), [Europolis e. V.](#), [FEE-Fördern und Erfolge Ernten e.V.](#), [Initiative FluMi in Köln Vingst Höhenberg](#), [Initiative Romane Romnja](#), [Kölner Freiwilligen Agentur e.V.](#), [Kölner Verbund der Migrantenorganisationen](#), [Malteser Hilfsdienst e.V.](#), [Medical Volunteers International e.V.](#), [Mosaik e.V.](#), [Multikulturelles Forum e.V.](#), [Netzwerk Integration Lindenthal](#), [Sea-Eye Gruppe Köln](#), [SOFRA – Queer Migrants e.V.](#), [Start with a Friend e.V.](#), [Willkommen im Severinsviertel](#), [Willkommen in Nippes](#) und [Zentrum Buchheim /Raum B](#). Wir freuen uns sehr, dass im Jahr 2024 [Manjou Wilde](#), Kapitänin des Frauenfußball-Teams des 1.FC Köln, bei *Engagier dich!* dabei sein wird! Weitere Initiativen und Organisationen, die Freiwillige suchen, können sich gerne für einen Aussteller-Tisch melden bei Gabi Klein (gabi.klein@koeln-freiwillig.de). Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur, der VHS Köln und des AK 9plus. Mehr Infos: [Link](#)

30.04.2024, Zeit: 11.00 – 17.00 Uhr, Ort: Maternushaus in Köln

8. Katholischer Flüchtlingsgipfel

Die Aufnahme und der Schutz von Geflüchteten ist eine gemeinsame europäische Aufgabe. Der Flüchtlingsgipfel 2024 widmet sich daher dem Thema „Flüchtlingsschutz in der EU“. Es geht um aktuelle Herausforderungen und konkrete kirchliche Handlungsansätze. Eingeladen sind Ehren- und Hauptamtliche, die sich in der kirchlichen Flüchtlingshilfe engagieren. Detaillierte Informationen und Hinweise zur Onlineanmeldung folgen

Save the date:

01.07.2024, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Chorweiler, Pariser Platz 1, 50765 Köln

Vernetzungstreffen "Willkommenskultur in Köln"

Seit sieben Jahren laden das Forum für Willkommenskultur und die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Diesmal findet die Veranstaltung in Kooperation mit den Ehrenamtskoordinatorinnen im Bezirk Chorweiler statt. Alle in der Geflüchtetenarbeit Engagierten, ob aus Willkommensinitiativen, aus Tandemprojekten, allein engagiert oder in Strukturen eingebunden sowie alle Engagement-Interessierte sind herzlich eingeladen! [Mehr Infos](#)

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

19.03.2024, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Wie komme ich an eine gute Rechtsberatung?

Flüchtlinge bedürfen häufig einer fundierten rechtlichen Beratung und Unterstützung zur Klärung asyl- und aufenthaltsrechtlicher Fragestellungen. Der Zugang zu einem Rechtsanwalt/einer Rechtsanwältin kann sich aber schwierig gestalten. Zudem ist für ein erfolgreiches Mandat häufig zusätzliche Unterstützung sinnvoll oder notwendig, etwa zur Aufbereitung der Fluchtgeschichte oder zur psychischen Stärkung. Wie können Ehrenamtliche Unterstützung leisten, welche Aufgaben können Beratungsstellen übernehmen? Wie kann ggf. bei der Finanzierung einer Rechtsanwältin unterstützt werden? Um diese und weitere Fragen geht es beim Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW. Anmeldung bis spätestens 17.03.2024 [per Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 79 bei Jan Lüttmann.

19.03.2024, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Schulzentrum Buchheim, Arnsberger Straße 11, 51063 Köln

"Ramadan verbindet: Ein Fest der Gastlichkeit"

Das Programm beginnt mit einem herzlichen Grußwort der Veranstalter, gefolgt von einer Präsentation über das House of One – ein Berliner Projekt, das das friedvolle Zusammenleben der drei monotheistischen Weltreligionen verkörpert. Das gemeinsame Fastenbrechen ist für 18:50 Uhr geplant. Im Anschluss ist Zeit für persönlichen Austausch in einer Atmosphäre der Offenheit und des Respekts vorgesehen. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 14. März 2024 unter der Telefonnummer 0179-9316830 oder per [Mail](#)

20.03.2024, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: online

NEU! Gesundheit ist ein Menschenrecht, aber nicht für alle!? Rassismus, Zugangsbarrieren und Versorgungsgerechtigkeit

Die Diskussionsveranstaltung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus richtet sich an Fachkräfte und Ehrenamtliche. Kernpunkte der Diskussion, weitere Informationen auch zu dem Veranstalter, einem Bündnis von psychosozialen Organisationen und Zugangslink im [Flyer](#).

20.03.2024, Zeit: 13:30 – 14:15 Uhr, Ort: online

Muslimische Notfallbegleitung – Infoveranstaltung zum neuen Ausbildungskurs

„Erste Hilfe für die verletzte Seele“ leisten muslimische Notfallbegleitende. Sie werden alarmiert, wenn muslimische Betroffene belastender Notfälle Unterstützung brauchen. Dabei arbeiten sie ganz eng mit der Ökumenischen Notfallseelsorge zusammen. Die Veranstaltung informiert über die ehrenamtliche Arbeit der Muslimischen Notfallbegleitung und über den neuen Ausbildungskurs. Der Kurs wird im Zeitraum vom 20. April 2024 – 8. Februar 2025 an 14 Samstagen stattfinden. Bewerbungen sind bis zum 8. April 2024 möglich. Anmeldung und [mehr Infos](#)

20.03.24, Zeit: 9:30 – 16:00 Uhr, Ort: Online-Seminar

Open your mindset - Interkulturelle Öffnung für Menschen mit internationaler Geschichte

Die Fortbildung der Deutschen Aids-Hilfe zielt darauf ab, ein Verständnis für die Traumatisierung durch Diskriminierungserfahrungen zu schaffen. Ein besonderes Augenmerk soll hier auch die Kommunikation mit Dolmetscher:Innen und ehrenamtlichen Übersetzer:Innen darstellen. Ein Leitfaden zum Umgang mit Übersetzer:Innen wird bereitgestellt. [Mehr Infos](#).

20.03.2024, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, online

Online-Seminar: Argumentieren gegen Stammtischparolen

Im Alltag und in der ehrenamtlichen Arbeit mit Flüchtlingen wird man immer wieder mit diskriminierenden und rechtspopulistischen Aussagen konfrontiert. Der interaktive Workshop des Flüchtlingsrats NRW vermittelt Hintergrundwissen zur Struktur sogenannter Stammtischparolen und Äußerungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Die Teilnehmenden lernen hilfreiche Gesprächsstrategien kennen und können sie in praktischen Übungen direkt ausprobieren. Anmeldung bis 13.03.2024 [per Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 83 bei Fabian Bonberg.

20.03.2024, Zeit: 16:30 – 18:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

NEU! Talk: Diskriminierungssensible Tandempraxis - aber wie?

von der [Initiative 'Haltung zeigen - Vielfalt stärken'](#). Seit zwei Jahren arbeitet die Initiative 'Haltung zeigen' mit Angelo Camufingo gemeinsam an Bildungsformaten. In diesem 90-minütigen Talk werden das Projektteam der Initiative mit Angelo Camufingo über Erkenntnisse, Herausforderungen und Perspektiven sprechen und die gemeinsame Arbeit der Antidiskriminierungssensibilisierung im zivilgesellschaftlichen Sektor reflektieren. [Anmeldung & Informationen hier](#).

21.03.24, Zeit: 11:45 Uhr (kölweit) und ab 16:30 Uhr (Sternmarsch und Kundgebung, Orte folgen)

Sternmarsch „Demokratie leuchtet“ anlässlich des Tag gegen Rassismus

Am 21. März findet der [Internationale Tag gegen Rassismus](#) statt. [Köln stellt sich quer](#), ein breites Bündnis aus Kirchen, Gewerkschaften, Parteien, Vereinen und Initiativen, ruft an dem Tag zu zwei Aktionen auf: Unter dem Titel [#15vor12FürMenschenwürde](#) ist jede:r eingeladen, um 11.45 Uhr innezuhalten und ein Zeichen zu setzen für das unantastbare Recht auf Menschenwürde. Aufgerufen sind alle Menschen in Betrieben, Werkstätten, Büros und Verwaltungen, auf Sportplätzen, in Kultureinrichtungen, in Kitas, Schulen, Hochschulen; auf der Straße und zu Hause. Ab 16:30 Uhr startet ein Sternmarsch. Mehrere kurze Auftaktkundgebungen finden an verschiedenen Plätzen rechts- und linksrheinisch statt. Von dort aus gehen die Menschen gemeinsam zur Abschlusskundgebung um 19:00 Uhr an der Bastei. Bei einem Bühnenprogramm von ca. einer Stunde werden ein oder zwei Reden gehalten und Chöre auftreten. Enden soll die Kundgebung mit einem Lichtermeer von Handy-Taschenlampen (Motto: Demokratie leuchtet!). Mehr Infos: [Link](#)

21.03.24, Zeit: 16:00 - 19:00 Uhr, Ort: Online

Früherkennung psychischer Erkrankungen bei Menschen mit Fluchterfahrung

Menschen, die sexualisierte Gewalt, Folter oder andere traumatische Erlebnisse erfahren haben, können sich oft nicht einfach anderen Personen anvertrauen. Zur Früherkennung dieser vulnerablen Asylsuchenden sind Erfahrung, Expertise und Sensibilität erforderlich. Das gilt insbesondere bei psychischen Erkrankungen, wenn sie im Zusammenhang mit körperlicher und psychischer Gewalterfahrung stehen. Die Fortbildung wird von Refugio München veranstaltet. [Mehr Infos](#)

21.03.2024 (10 – 17:30 Uhr) und 22.03.2024 (09:30 – 17:00 Uhr), Ort: Seminarhaus im Hof, Bernhardstrasse 15, 50968 Köln

Zweitägige Fortbildung zum/zur Traumahelfer:in

Die Akademie für Resilienz und Traumaberatung (A.R.T. e. V.) sucht Traumahelfer:Innen, die Grundschulkindern in herausfordernden Lebensumständen unterstützen. Interessierte erhalten einen zweitägigen Workshop und können dann in einer Praxisphase ein Kind 1:1 begleiten – mit professioneller Begleitung im Hintergrund. Der erste Einsatz in Schulen kann voraussichtlich zwischen den Oster- und Sommerferien erfolgen. Aufwandsentschädigung: 40,00 € pro Termin (ca. 2h). Abschließend wird das Zertifikat zum/r Traumahelfer:in von A.R.T.e.V. vergeben inkl. der Bescheinigung von 40 Praxisstunden. [Weitere Infos und Anmeldung](#)

25.03.2024, Zeit: 13:00 – 16:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Kollegialer Austausch & Beratung

von der [Initiative 'Haltung zeigen - Vielfalt stärken'](#)

Dieser Workshop ist ein offener Austauschraum unter MsM Kolleg:innen für Themen, die sie in Tandemprojekten im Kontext von Pat:innenschaften und Umgang mit Rassismen beschäftigen. Dazu wird u.a. die partizipative Methode der kollegialen Fallberatung genutzt. Eine professionelle Einordnung und ein externer Blick durch den Trainer Angelo Camufingo begleiten dieses Austauschformat. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu einem 1zu1 Gespräch mit Angelo Camufingo. [Anmeldung & Informationen hier.](#)

27.03.2024, Zeit: 13:30 – 15:00 Uhr, Ort: online

NEU! Seminar: Wie Kommunikation zwischen Kommunalverwaltungen und Engagierten gelingt

Im Mittelpunkt des Online-Seminars der Reihe #kommunalEngagiert steht die Frage, wie die Kommunikation zwischen Kommunalverwaltung und Engagierten gelingen kann, so dass beide Seiten gemeinsam an einem attraktiven Leben vor Ort arbeiten können. Dabei berichten Stephanie Kuntze, stv. Bürgermeisterin Herzberg (Elster) und Amtsleiter Entwicklung ländliche Räume und Engagement im Kreis St. Wendel, wie Räume für die Kommunikation geschaffen werden und Personen als Ansprechpartner agieren können. [Zur Anmeldung](#)

05.04.2024, Zeit: 09:00 – 13:00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Workshop Trauma und Flucht – Traumapädagogische Ansätze für die Praxis

Eine Fortbildung der Albatros gGmbH in Zusammenarbeit mit der zentralen Koordinierungsstelle „Dezentrale Beratungs- und Unterstützungsstruktur für Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften“ (DeBUG). Mehr Informationen [hier](#), Anmeldung per [Mail](#)

10.04.2024; 12.06.2024; Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Bürgeramt Rodenkirchen, Industriestraße 161, 50999 Köln (Haus 1)

Arbeitskreis Geflüchtete Rodenkirchen

Herzlich eingeladen sind alle Vertreterinnen und Vertreter die ehren- oder hauptamtlich im Bereich Geflüchtetenarbeit und Integration tätig sind. Es wird um Anmeldung per [Mail](#) bei Frau Waschke gebeten. Veranstalter: Bürgeramt Rodenkirchen

11. und 12.04.2024, Zeit: 10:00 - 17:00 Uhr, online

NEU! Schulung: Was tun bei häuslicher Gewalt gegen geflüchtete Frauen?

Gewalt erschreckt - auch Helferinnen und Helfer! Sie sehen sich unvermittelt vor die Aufgabe gestellt, angemessen handeln zu müssen. Einerseits gilt es für Beruhigung und Sicherheit zu sorgen. Andererseits verursacht die akute Bedrohung Handlungs- und Zeitdruck, was ruhiges und überlegtes Handeln erschwert. Bei Gewalt gegen geflüchtete Frauen kommt noch dazu, dass die Handlungsmöglichkeiten eingeschränkt sind, Auswirkungen auf das Asylverfahren befürchtet werden, und die sprachliche Verständigung schwierig ist. Der zweitägige Basis-Workshop des Dachverbands der autonomen Frauenberatungsstellen NRW richtet sich an Fachkräfte, die neu im Gewaltschutz oder in nicht-spezialisierten Einrichtungen arbeiten, sowie an ehrenamtlich Engagierte.
[Zur Anmeldung](#)

12.04. bis 08.05.2024, Zeit: 9:30 – 15:00 Uhr, Ort: Köln-Nippes, genauer Ort wird mit der Anmeldung bekannt gegeben

Workshop-Reihe „Hier bin ich – Gestärkt in den Arbeitsmarkt“

Die Workshop-Reihe besteht aus fünf Modulen, die aufeinander aufbauen und richtet sich gezielt an Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte aus Köln ab 16 Jahren. Ziel ist es, die eigenen Stärken zu erkennen und Kompetenzen zur Arbeitsmarktintegration zu erwerben. Dabei sollen gemeinsam individuelle Zugangswege in Ausbildung und Arbeit erschlossen werden. Hierfür arbeitet MA.i – Migration und Arbeitswelt e.V. in einem Verbund mit fünf Kölner Trägern zusammen. Interessierte Frauen können sich bis zum 15.03.2024 per [Mail](#) oder telefonisch unter 0221/13056483 anmelden. Mehr Infos auf der [Webseite](#) des Vereins MA.i e.V.

16.04.2024; Zeit: 10:00-12:00 Uhr Ort: Bürgeramt Innenstadt, Ludwigstraße 8, 50667 Köln

AK Willkommenskultur im Stadtbezirk Innenstadt

Herzlich eingeladen sind alle Vertreterinnen und Vertreter die ehren- oder hauptamtlich im Bereich tätig sind. Es wird um Anmeldung per E-Mail lee.waschke@stadt-koeln.de bei Frau Waschke gebeten. Veranstalter: Bürgeramt Innenstadt

16.04.2024; Zeit: 09:00-17:00 Uhr; Ort: Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln

NEU! Kölner Fachtagung Flucht: Kommunale Handlungsspielräume

Unter dem Motto „Kommunale Handlungsspielräume in Zeiten sich verschärfender europäischer Asylpolitik“ laden der Kölner Flüchtlingsrat, die Stadt Köln sowie Diakonie und Caritasverband zur 22. Kölner Fachtagung Flucht ein. Neben Vorträgen zu aktuellen Herausforderungen der Fluchtpolitik in NRW und Handlungsmöglichkeiten der Kommunen stehen Workshops zu Themen wie Kirchenasyl, Flucht und Behinderung, Anonymer Krankenschein sowie Best Practices auf der Agenda. Der Teilnahmebeitrag beträgt 45,- Euro. Anmeldungsmöglichkeit und weitere Infos gibt es [hier](#)

16.04.2024, Zeit: 17.30 - 20.00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Veranstaltung: Wege aus der Falle Perfektion

mit Freda Blob (Focusing Ausbilderin, Kunsttherapeutin, personenzentrierte Gestaltungspädagogin, Leiterin des Tübinger Focusing Ateliers), angeboten auf der sozialen Lernplattform Meet Campus via Zoom. Alle Details, z.B. Ziele und Methoden der Veranstaltung [hier](#).

18.04.2024, Zeit: 09.00 – 13.00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Fortbildung: Trauma und Flucht

Die Fortbildung wird vom Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. via Zoom veranstaltet. Alle Infos in der Einladung, Anmeldung [hier](#).

19.04.2024, Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Workshop Diskriminierungssensible Sprache

Eine Veranstaltung mit der Referentin Oyindamola Alashe im Bürgerzentrum Vingst - Vingster Treff mit der Integrationsagentur. Anmeldung per [Mail](#)

Dienstag, 14.05.2024, Zeit: 20:00 Uhr, Ort: OFF BROADWAY, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

NEU! Filmvorführung Green Border mit anschließendem Gespräch

Angelockt von den Versprechungen des belarussischen Diktators Lukaschenko wurden im Jahr 2021 viele fliehende Menschen an der grünen Grenze zwischen Belarus nach Polen zum Spielball beider Länder. Pushbacks, Misshandlungen und Kriminalisierung von NGOs wurden zum Alltag. Die polnische Regisseurin Agnieszka Holland zeigt die Situation aus der Sicht dreier Beteiligten: Bashir aus Syrien, der mit seiner Familie und Tausenden anderen im sumpfigen Niemandsland feststeckt; Jan aus Polen, der als Grenzschützer arbeitet und aus Sicht der Psychotherapeutin Julia, die als Aktivistin versucht, die in den Wäldern festsitzenden Geflüchteten mit dem Nötigsten zu versorgen. Der Film wird in einer Kooperation des [Allerweltskino Köln](#), [Medical Volunteers international e.V.](#) und der des Forums für Willkommenskultur gezeigt. Nach der Vorführung werden Vertreter:innen der Grupa Granica und der Medical Volunteers international von ihren Erfahrungen an den EU-Außengrenzen berichten. Karten können im Kino erworben werden.

FÖRDERUNG

AUSSCHREIBUNG: Schulung – ‚Rassismuskritische Haltung (weiter)entwickeln‘

Die [Initiative 'Haltung zeigen - Vielfalt stärken'](#) bietet eine kostenfreie, interne Schulung an, die online oder in Präsenz stattfinden kann. Im Fokus steht unter anderem, wie sich Rassismus auf Pat:Innenschaftsprojekte auswirkt. Bewerben können sich alle Projekte, Standorte, Organisationen, lokale oder bundesweite Teams, die im Bundesprogramm "Menschen stärken Menschen" aktiv sind! Bewerbungsschluss ist der 25.03.2024! [Anmeldung & Informationen hier.](#)

NEU! Ehrenamtspreis des Flüchtlingsrats NRW e.V. 2024 – Bewerbung noch bis 31.03.2024

Der Flüchtlingsrat NRW setzt sich seit 37 Jahren für die Rechte von Geflüchteten ein. Die Förderung von ehrenamtlichem Engagement ist ein zentraler Bestandteil ihrer Arbeit. Deshalb verleiht der Flüchtlingsrat in diesem Jahr zum fünften Mal den Ehrenamtspreis. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem unbeirrten Engagement vieler Menschen trotz des aktuellen Erstarkens von Flüchtlingsfeindlichkeit und Abschottungsgedanken. Die Bewerbungsphase endet am 31.03.2024. Die Preisverleihung findet am 09.11.2024 in der Zeche Carl in Essen statt. Weitere Infos und Bewerbungsbogen [hier](#). Bei Fragen: Geschäftsstelle Flüchtlingsrat Nordrhein-Westfalen e.V. (Tel.: 0234 – 5873156).

2. April 2024 – Bewerbungsschluss für den Ehrenamtspreis

Ohne die vielen ehrenamtlich Engagierte würde die Stadt Köln nicht funktionieren. Deshalb verleiht Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker gemeinsam mit den diesjährigen Ehrenamtspaten Tuğba Tekkal und Harald „Toni“ Schumacher auch in diesem Jahr wieder den Ehrenamtspreis „KölnEngagiert“, den „Miteinander-Pries Köln für Demokratie und Vielfalt“ und den Schulpreis „Eine Frage der Ehre“. Annahmeschluss von Bewerbungen und Vorschlägen für den Ehrenamtspreis ist der 2. April 2024. Die Preisverleihung findet im Rahmen eines Empfangs der Oberbürgermeisterin am 18. August 2024 im Historischen Rathaus zu Köln statt. [Mehr Infos.](#)

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

NEU! Freiberufliche Dolmetschende gesucht

Der Kölner Flüchtlingsrat sucht freiberufliche Dolmetschende, die in der Kölner Erstaufnahmeeinrichtung (Schönhauser Str.) die Asylverfahrensberatung bedarfsorientiert unterstützen können. Aktuell werden vor allem neue Dolmetschende für die Sprachen Französisch, Mazedonisch und Serbisch benötigt. Interessierte wenden sich bitte [per Mail](#) oder unter Tel. 017657774731 an den Kölner Flüchtlingsrat.

Ausflüge mit Geflüchteten begleiten

Der Malteser Integrationsdienst organisiert regelmäßig Ausflüge für Geflüchtete und Neuzugewanderte. Theaterbesuche, Wanderungen in der Natur oder zusammen Eis-Essen am Rhein – das Angebot ist sehr breit. Für das Angebot wird noch ehrenamtliche Unterstützung gesucht. Kontakt: Yuliana Piskunova, 0170-70-44-009 oder [Mail](#)

Ehrenamtliche Sprachhelfer:Innen für Sprach-Cafés in Sülz und Mülheim gesucht

Die BlaBla-Cafes vom Malteser Integrationsdienst erfreuen sich hoher Beliebtheit. In einer lockeren Café-Atmosphäre haben die Geflüchteten die Möglichkeit, ihre mündlichen Sprachfähigkeiten zu verbessern. Es werden Ehrenamtliche gesucht, die bei diesen Treffen für die Geflüchteten eine angenehme und vertraute Gesprächsatmosphäre schaffen. BlaBlaCafe in Köln Sülz montags 19:00 bis 21:00 Uhr, BlaBlaCafe in Köln Mülheim dienstags 18:30 bis 21:00 Uhr. Kontakt: Yuliana Piskunova, 0170-70-44-009 oder [Mail](#). [Mehr Infos](#)

Malteser Sprachtandems: Eins-zu-Eins- Unterstützung beim Deutschlernen

Die bestandene B1-Deutsch-Prüfung bedeutet für viele Geflüchtete noch lange kein selbstbewusstes Sprechen. Man muss die Sprache sprechen, um die Sprache zu beherrschen. Es werden individuelle Sprachhelfer: Innen für Geflüchtete und Neuzugewanderte gesucht. In allen Formaten: Live-Treffen, telefonisch oder Online. Gesucht werden Ehrenamtliche, die ca. zwei Stunden Zeit pro Woche aufenden können und sich flexibel engagieren möchten. Kontakt: Yuliana Piskunova, 0170-70-44-009 oder [Mail](#).

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

08.06.2024, Zeit: 09:45 Uhr, Ort: Matthäus-Kirche, Dürener Str. 83, 50931 Köln

NEU! Save the Date: Kampf für Frieden und Gerechtigkeit mit Rajagopal P.V.

Im Juni kommt der indische Aktivist Rajagopal P.V. nach Köln. Rajagopal ist letztes Jahr mit dem Niwano-Friedenspreis ausgezeichnet worden. Das ist eine Auszeichnung, die alljährlich von einem siebenköpfigen Komitee aus Buddhisten, Christen und Muslimen verliehen wird. Rajagopal hat mit der Organisation Ekta Parishad und der Bewegung Jai Jagat vielen Indigenen in Indien mit gewaltfreien Methoden Gandhis wieder zu einem Stück Land verholfen, wovon sie sich ernähren können. Anmeldung als Teilnehmer:in oder Helfer:in an: Kurt.Luckhardt@gmail.com

NEU! Übersicht über Änderungen im Aufenthalts- und Asylrecht

In einer Übersicht informiert das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport über die jüngsten Gesetzesänderungen, die das allgemeine Aufenthaltsrecht, Abschiebungen, Asylrecht und Asylbewerberleistungen betreffen. [Zum Download](#) (Quelle: FRNRW)

23.Folge des Podcasts HIER\GEBLIEBEN: Anonymer Krankenschein Köln

In dieser Folge diskutieren Jashar und Daniel mit ihren Gästen über den so genannten Anonymen Krankenschein (AKS). Dieser ist per Ratsbeschluss im Sommer 2023 nach langer Zeit auch in Köln mit dem Ziel eingeführt worden, die medizinische Versorgung von Menschen ohne Krankenversicherung und/oder Menschen ohne Papiere zu verbessern. Gäste des Podcasts: Birte Lange (Stellv. Geschäftsführerin des Kölner Flüchtlingsrat) und Nora Michele (Diakonie Köln & Region). Den Podcast HIER\GEBLIEBEN kann man auf allen gängigen Podcast-Kanälen oder direkt auf der Homepage des Kölner Flüchtlingsrat e.V. hören: [Link](#)

Neue Studie // Analyse temporärer Schutzmaßnahmen

Das Migration Policy Institute (MPI) hat in Zusammenarbeit mit der Robert Bosch Stiftung den Bericht „Expanding Protection Options? Flexible Approaches to Status for Displaced Syrians, Venezuelans, and Ukrainians“ veröffentlicht. In dem Bericht würden neue Ansätze für einen erleichterten Zugang zu Schutz für zur Flucht gezwungene Menschen identifiziert. (Quelle: FRNRW) [Zum Download](#)

Publikation zur psychosozialen Unterstützung junger Menschen mit Fluchterfahrung

Der Verlust von Heimat und Familie, eine neue Sprache, beengte Wohnverhältnisse in Flüchtlingsunterkünften sowie die Herausforderung, sich in einer neuen Gesellschaft mit ihren kulturellen Eigenheiten zurechtzufinden, können zu einem tiefen Gefühl der Einsamkeit führen. Hier braucht es angemessene Unterstützung und Empathie für junge Geflüchtete auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Leben und gesellschaftlicher Teilhabe. Die [Publikation](#) der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung wirft einen genaueren Blick auf die spezifische Problematik der Einsamkeit bei jungen Geflüchteten. Mit Handlungsempfehlungen des Programms [fit nach vorn](#). Quelle: Newsletter Malteser – Team Mentale Gesundheit

Materialien von Mina – Leben in Vielfalt e. V.:

Handreichung: Flucht, Migration und Behinderung - Wege zu Teilhabe und Engagement in verschiedenen Sprachen zum [Download](#).

Buch: „Unsere Wege - Erfahrungsberichte geflüchteter und migrierter Familien mit Kindern mit Behinderung in verschiedenen Sprachen“ zum [Download](#).

[Podcast](#): Vielfalt inklusiv.

Studie: Lauter Hass – leiser Rückzug über Hass im Netz und seine (auch psychischen) Folgen

Die repräsentative Studie „[Lauter Hass – leiser Rückzug. Wie Hass im Netz den demokratischen Diskurs bedroht.](#)“ ist die in Deutschland seit 2019 umfangreichste Untersuchung zu Wahrnehmung, Betroffenheit und Folgen von Hass im Netz. Befragt wurden mehr als 3.000 Internetnutzer:innen ab 16 Jahren. Die Studie wurde von Das NETTZ, der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK), HateAid und den Neuen deutschen Medienmacher:innen im Rahmen des Kompetenznetzwerks gegen Hass im Netz durchgeführt. Auf der [Seite](#) zur Studie gibt es auch eine zusammenfassende [Kurzinformation](#).

Informationen zum Krieg in der Ukraine

[Podcast](#): Neuanfang im Schatten des Krieges? Nach 2 Jahren des russischen Angriffskrieges auf die gesamte Ukraine in der Reihe „Einwanderungsland“, produziert vom Mediendienst Integration.

[Podcast](#) Vdoma – Zuhause mit der neusten Folge, die sich (bislang nur auf Ukrainisch) um das Thema „2 Jahre ohne Zuhause“ dreht.

[Youtube-Mitschnitt](#) des online-Panels: Böll.Global 17 | Ukraine: Eine feministische Perspektive auf eine Gesellschaft im Krieg mit Yuliya Sporysh, Leiterin der Frauenorganisation „Girls“ („Divchata“) und Preisträgerin des Anne-Klein-Frauenpreises 2024 der Heinrich Böll Stiftung, Nataliya Pryhornytska, Politologin und Mitgründerin der Allianz der Ukrainischen Organisationen in Deutschland, Imme Scholz, Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung vom 22.02.24.

[Videoaufzeichnung](#) und [Podcast](#): „Ukraine-Update: Wie geht es weiter zwei Jahre nach der Vollinvasion?“ vom 16.02.24 der Initiative Europe Calling.

Vierte Staffel der KIKA Kinder-Dokuserie #Ukraine – mein Land im Krieg unter dem Namen unter dem Titel [#Ukraine – 2 Jahre Leben im Krieg](#)

[Interview](#): "Vom Schuldgefühl zum Fluchtgefühl" des Mediendienstes Integration mit der geflüchteten ukrainischen Journalistin Valeriia Semeniuk.

[Pressemitteilung](#): Zwei Jahre russischer Angriffskrieg: 1,14 Millionen Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland. Überblick über die Sicherheitslage in Deutschland, das Fluchtgeschehen, Hilfeleistungen und polizeiliche Unterstützung des BMI (23.02.24).

Beiträge auf [Eurotopics](#): Ukraine und Europa: Zwei Jahre nach Großangriff fassen die aktuellen Debatten in den europäischen Medien zusammen. Weitere Informationen dazu im [Dossier](#) Krieg in der Ukraine der bpb.

Neue Regeln für die Einbürgerung / Lesehilfe zum Staatsangehörigkeitsgesetz

Am 19. Januar 2024 wurde Gesetz zur Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts (StAG) vom Bundestag verabschiedet, am 2. Februar 2024 ist es vom Bundesrat gebilligt worden. Was bedeuten die Gesetzesänderungen konkret? Eine Lesehilfe des 'Projekts Q' der 'Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V.' hilft dabei, die Gesetzesänderungen Paragraph für Paragraph nachzuvollziehen.

[Zum Download](#) (Quelle: Flüchtlingsrat NRW). Die Kernpunkte der Reform aus Sicht der Bundesregierung sind hier zusammengefasst: [Link](#)

Dublin-Verfahren: Grundlagen, Verfahrensablauf und Praxistipps

Der neu herausgegeben Informationsprospekt "Das Dublin-Verfahren: Grundlagen, Verfahrensablauf und Praxistipps" bietet eine umfassende Übersicht über das Dublin-Verfahren gemäß der Dublin-III-Verordnung für Personen, die internationalen Schutz suchen. Er gliedert sich in verschiedene Abschnitte, darunter Grundlagen, Zuständigkeitsbestimmung, Ablauf des Behördenverfahrens, den Dublin-Bescheid und die Überstellungsfrist. Zudem werden Interventionsmöglichkeiten, der Prozess der Überstellung sowie spezielle Fallgruppen behandelt. [Zum Download](#) (Quelle: FRNRW)

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

NEU! Broschüre „Wegweiser Wohnen in Köln“

Die [Broschüre "Wegweiser Wohnen in Köln"](#) unterstützt alle Kölner:innen bei Fragen rund um das Thema Wohnen: Was ist bei der Suche nach einer Wohnung zu beachten? Wie sollte ein Mietvertrag gestaltet sein? Welche Nebenkosten sind gerechtfertigt? Bei diesen und weiteren wichtigen Fragestellungen hat sich seit der letzten Auflage der Broschüre "Wegweiser Wohnen in Köln" viel getan. Die erschienene Neuauflage ist in einfacher Sprache übersichtlich gestaltet, mit zahlreichen Bildern illustriert und enthält ein neues Kapitel zum Thema Antidiskriminierung. Der Wegweiser ist in 17 Sprachen übersetzt. Hinzugekommen ist die Sprache Ukrainisch.

Programm LehrkräftePLUS Köln / Bewerbungsschluss 15.03.

Das einjährige Programm LehrkräftePLUS Köln der Universität zu Köln unterstützt zugewanderte Lehrkräfte dabei, sich über berufliche Möglichkeiten zu informieren und weiter zu qualifizieren. Die teilnehmenden Lehrkräfte bereiten sich mit einem berufsbezogenen Deutschkurs auf eine C1-Deutschprüfung vor, absolvieren begleitete Praktika an einer Schule im Regierungsbezirk Köln und nehmen an Fachseminaren teil. Zudem werden die Teilnehmenden individuell zu den Perspektiven für ihren weiteren Werdegang beraten. Bitte beachten Sie, dass vor einer Bewerbung eine [digitale Informationsveranstaltung](#) besucht werden muss. Der nächste Programmdurchlauf startet im August 2024 und endet im September 2025. [Factsheet](#), [FAQ](#), [weitere Infos](#)

SABA-Bildungsstipendium

Das Stipendium unterstützt Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung mit empowernden Settings und finanziellen Ressourcen dabei, einen Schulabschluss nachzuholen, so dass sie berufliche Perspektiven entwickeln und in eine selbstbestimmte Zukunft blicken können. Bewerbungen sind bis Mai 2024 möglich. Alle Details [hier](#).

Deine.ART 2.0 // Kunst und Kultur für Menschen mit Fluchterfahrung

Das Projekt 'Deine. ART: Kunst und Kultur für Integration' geht in die 2. Runde. Menschen mit einem sicheren Aufenthalt können im Projekt künstlerisch aktiv werden und daraus Kraft schöpfen. Es finden Fotoworkshops, künstlerische Begegnungstage, kulturelle Ausflüge und Wissenscafés statt. Darüber hinaus können Teilnehmende lernen, wie sie selbst kreative Angebote für Kinder in Flüchtlingsheimen durchführen. Diese Angebote finden im Rahmen einer mobilen Kunstwerkstatt statt und werden von einer pädagogischen Fachkraft begleitet. Das Projekt wird vom Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) gefördert. Interessierte können sich [per Mail](#) melden. Veranstalter ist das Team 'Soziale Kulturarbeit' von [In VIA – Köln](#), Tel. 0221- 4728-715

Deutschförderung in den Osterferien: "FIT in Deutsch"

Der Kurs zielt darauf ab, Kindern und Jugendlichen zu helfen, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und diese im Alltag umzusetzen. Zudem gehören zum Programm gemeinsames Frühstück, Mittagessen und unterschiedliche Aktivitäten. Zielgruppe: Neu zugewanderte Kinder und Jugendliche. Das Programm ist kostenfrei. Telefonischer Kontakt: 0221 / 29005293 oder per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

KULTUR- UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN

22.03.2024, Zeit: 16:00 Uhr, Ort: Odeon Kino Köln, Severinstraße 81, 50678 Köln

Kino Weltsichten: Rafiki

Kena und Ziki sind die Töchter zweier rivalisierender Lokalpolitiker und verlieben sich ineinander. Gleichgeschlechtliche Liebe ist in ihrem Land verboten, daher halten sie Ihre Beziehung geheim. Auch wenn ihre Liebe letztendlich an den gesellschaftlichen Normen scheitert, bleibt der Film durchweg positiv. Rafiki ist der erste kenianische Film, der zum Internationalen Filmfestival nach Cannes eingeladen wurde. Eintritt frei! Die Reihe „Kino Weltsichten“ wird vom IFFF Dortmund+Köln in Kooperation mit dem SprachHaus sowie dem SPHS e.V. umgesetzt und von KOMM-AN NRW und dem Kulturamt der Stadt Köln gefördert.

02.04.-06.04.2024, Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr, Ort: Kletterhalle Canyon Chorweiler

NEU! Tanzworkshop für Kinder zwischen 6-13 Jahren in den Osterferien

Der Tanzverein „Get your stage e.V.“ bietet in den Osterferien Tanzworkshops für Kinder ab 6 Jahren an und hat noch freie Plätze zu vergeben. Die Kinder erlernen eine Choreografie und können sich kreativ und spielerisch ausleben. Außerdem bekommen sie täglich ein Frühstück und gesunde Snacks. Workshopgruppe 1: Kinder von 6-9 Jahren um 09:00 Uhr. Workshopgruppe 2: Kinder von 10-13 Jahren um 13:00 Uhr (Samstag 09:00 – 12:00 Uhr)

Der Workshop kostet 50€ pro Teilnehmer:in. Die Anmeldefrist ist der 20.03.2024. Anmeldung per Telefon bei Nicole Hommes-Klug unter: 0178 8706 808.

14.04.-25.08.2024, Zeit: je nach Ziel zwischen 10:30 Uhr und 14:00 Uhr, Ort: Köln

NEU! Ausflüge 2024 des Vereins „agile diaspora deutschlands (adiade) e.V.“

Ab dem 14. April organisiert der Verein adiade Ausflüge für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren sowie Erwachsene. Die Teilnahme ist kostenlos, die Zahl der Teilnehmende ist jedoch begrenzt. Anmeldung [per Mail](#) an Frau Weber. Anmeldefrist ist der 12.04.2024, danach erfolgt die Platzvergabe über eine Warteliste. Einzelne Termine werden [über Instagram](#) bekannt gegeben. Fragen werden auch über [Whatsapp](#) beantwortet.

26.04.2024, Zeit: 16:00 Uhr, Ort: Odeon Kino Köln, Severinstraße 81, 50678 Köln

NEU! Kino Weltsichten: Nico

Die lebensbejahende Nico liebt ihren Job als Altenpflegerin und ist wegen ihrer lockeren und verständnisvollen Art bei allen Patient:innen beliebt. Mit ihrer Freundin Rosa genießt sie den Sommer, bis ein brutaler Überfall sie plötzlich aus ihrem Alltag reißt. Nico wird bewusst, dass sie doch nicht so selbstverständlich dazugehört und wie viel Rassismus sie tatsächlich umgibt. Mit viel Energie, Wut und Angst kämpft sie darum, ihre Ohnmachtsgefühle zu besiegen und ihr angeknackstes Selbstbewusstsein wieder herzustellen. **Eintritt frei!** Die Reihe „Kino Weltsichten“ wird vom IFFF Dortmund+Köln in Kooperation mit dem SprachHaus sowie dem SPHS e.V. umgesetzt und von KOMM-AN NRW und dem Kulturamt der Stadt Köln gefördert. [Mehr Infos](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

ÄNDERUNG! Jeder 1. des Monats, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Leonardo Royal Hotel Köln im Restaurantbereich, Dürener Str. 287, 50935 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

An jedem Ersten eines Monats treffen sich die Willkommensinitiative Netzwerk Integration Lindenthal jeweils um 18:00 Uhr im Leonardo Royal Hotel in Köln-Lindenthal. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Interessenten sind herzlich willkommen. Sollte der Erste auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag fallen, findet der Stammtisch am darauffolgenden Dienstag statt. Alle Termine finden sich [hier](#). Kontaktaufnahme über info@netzwerk-integration-lindenthal.de.

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von Willkommen in der Moselstraße treffen sich vierteljährlich Kölner Fahrradwerkstätten, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen zu den Treffen kommen. Eine aktuelle Liste der beteiligten Fahrradwerkstätten: [Link](#). Kontakt: Walter Harings, W.Harings@gmx.net

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt ihr [hier](#).

Jeden Donnerstag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Goebenstraße 10-12, 50672 Köln

Jiguiya Kura – Beratungsangebot für Männer

Jiguiya Kura ist ein Beratungsangebot für Männer mit Migrations- oder Fluchtgeschichte im Alter von 21-45 Jahren, die Unterstützung in sozialrechtlichen Themen benötigen und ihre Wohnungssituation verbessern möchten. Dafür richtet die Beratungsstelle eine "Werkstatt Wohnungssuche" ein und unterstützt bei der Wohnungssuche, bei Wohnungsanzeigen, bei Anträgen und Formularen, Behördengängen und Wohnungsbesichtigungen ebenso wie bei Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen. Interessierte können sich per E-Mail an info@jамanyeta.org oder hannes@jамanyeta.org oder telefonisch unter: 0221 71730685 anmelden oder während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Skype

Gemeinsame Ehrenamtsinfoveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Die regelmäßig stattfindende Veranstaltung ([Flyer](#)) findet weiterhin via Skype statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, aber Fragen können im Vorhinein gestellt werden an die Ehrenamtskoordination: per [Mail](#) oder auf dem Kontaktformular auf der [Website](#). [An Skype-Besprechung teilnehmen](#). Ehrenamtsinfos 2024 am 1. Do im Monat: 7.3., 4.4., 2.5., 6.6., 4.7., 1.8., 5.9., 3.10., 7.11., 5.12.2024

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln oder Zoom

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Termine 2024: 21.3., 18.4., 16.5., 20.6., 18.7., 15.8., 19.9., 17.10., 21.11., 19.12.2024 um 19 Uhr an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Melanchton-Akademie (nach dem Umzug: Sachsenring 6) oder Online. Alle Willkommensaktivisten sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Aufnahme in den Verteiler des AK Politik und Anmeldung erbeten Stammtisch per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung ist NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: Online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf,

Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch hallo Sülz

Alle, die bei [hallo in sülz](#) aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen, Kontakt per [Mail](#). Nächste Termine: Do 14.03., 09.05., 11.07.2024.

Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Skype

Gemeinsame Ehrenamtsveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Die regelmäßig stattfindende Veranstaltung findet weiterhin via Skype statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. [An Skype-Besprechung teilnehmen](#)

*****S*****

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR NEUKÖLNER:INNEN

An mehreren Tagen in der Woche

MiA-Sprachkurse

Interkulturelles Zentrum Solibund, Friedrichstr. 39-41, 51143 Köln -Porz

Für kurzentschlossene Frauen gibt es die Möglichkeit, diese Woche in die kostenfreien MiA-Sprachkurse einzusteigen. [Mehr Infos](#)

Die Kursleiterinnen Anna und Aysel freuen sich sehr, wenn noch jemand dazukommt. Die Frauen machen tolle Sachen zusammen, so macht gemeinsam Deutsch-Lernen richtig Spaß.

Deutschkurs - Termine:

Für gemischte Frauengruppen:

Montag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr A1

Montag: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr A1

Dienstag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr A2

Mittwoch: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr B1

Donnerstag: 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr A1 und A2 gemischt

Für ukrainische Frauen:

Montag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr A1

Dienstag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr A1 Deutschkurs

Mittwoch: 10 bis 13 für alle Niveaustufen gemischt (A1, A2, B1)

Mittwoch: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr A1 und A2

Freitag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr Deutschkurs für alle Niveaustufen gemischt (A1, A2, B1)

Deutschkurs mit Alphabetisierung und Kinderbetreuung für Anfänger:innen

Montags, dienstags, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Pfarrsaal (hinter der Kirche an St. Theodor, Burgstraße 42, 51103 Köln Vingst). Der Sprachkurs wendet sich an Erwachsene ohne oder mit geringen Deutsch-Vorkenntnissen, die auch das lateinische Alphabet noch lernen müssen. Lehrbücher werden den Teilnehmer:innen zur Verfügung gestellt. Kursleitung Björn Ismael. Anmeldung bei Marianne Arndt, ma.arndt@mailbox.org oder 0177 6538567. Der Kurs wird veranstaltet von der Initiative FluMi in Vingst/Höhenberg und gefördert vom Kommunalen Integrationszentrum Köln. Kursbeginn: 07.08.2023, Einstieg weiterhin möglich.

Erstorientierungskurse in Nippes

In den Erstorientierungskursen des BAMFs, durchgeführt von den Maltesern, werden erste Sprachkenntnisse der deutschen Sprache auf Anfängerniveau vermittelt und mit für den Alltag der Teilnehmenden relevanten Themen wie soziale Kontakte, Arbeit, Gesundheit, Einkaufen, usw. verknüpft. Zudem unternehmen sie gemeinsam Ausflüge, passend zu den jeweiligen Modulen, wie zum Beispiel ein Besuch in der Rettungswache der Malteser, das Erklimmen des Kölner Doms oder ein gemeinschaftlicher Einkauf auf dem Markt und anschließendes Kochen.

Montag: 8:30 - 12:30 Turmstraße 3 - 7 (Etage 2, Fliehkraft)

Mittwoch: 8:30 - 12:30 Turmstraße 3 - 7 (Etage 2, Fliehkraft)

Donnerstag: 8:30 - 12:30 Turmstraße 3 - 7 (Etage 2, Fliehkraft)

Freitag: 8:30 - 12:30 Florastraße 37 (5 Minuten fußläufig von der Turmstr entfernt!)

Die Erstorientierungskurse sind kostenlos und richten sich an Geflüchtete ab 18 mit unklarer Bleibeperspektive und Schutzsuchende aus der Ukraine. Geflüchtete aus „sicheren“ Herkunftsländern können nicht teilnehmen. Kontakt: Katja Wöhrle 0221/6909-3938
Montags bis freitags, 08:00 – 16:00 Uhr, Athener Ring 3a, 50765 Köln

Freie Plätze bei der Jugendwerkstatt Chorweiler zur Berufsorientierung

Die Jugendwerkstatt kann von Jugendlichen und jungen Erwachsenen besucht werden, deren Lebensraum der Kölner Norden, im Besonderen der Stadtteil Chorweiler ist. Das einjährige Berufsorientierungsangebot richtet sich an junge Männer und Frauen, die eine intensive Hilfe hinsichtlich ihrer beruflichen und persönlichen Lebensplanung benötigen und ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Es gibt außerdem die Möglichkeit den Hauptschluss nach Klasse 9 zu machen. [Mehr Infos.](#)

Montags bis Freitags, Zeit: 09.00 – 19.00 Uhr (verschiedene Zeiten), Ort: Tages – und Abendschule Köln, Standorte: Widdersdorfer Str. 401-403, 50933 Köln und Genovevastraße 72, 51063 Köln

Schulabschlüsse erwerben und Deutsch lernen

An der [TAS](#) können Menschen ab 16 Jahren deutsche Schulabschlüsse erwerben. Eine wichtige Zielgruppe sind hierbei geflüchtete Menschen. Für sie gibt es an der TAS verschiedene [Vorkurse](#), bei denen der Erwerb der deutschen Sprache (A1 bis B2) im Vordergrund steht. Teil des Unterrichts sind auch reguläre Schulfächer. Aber gerade der A1 und der neue B2-Kurs haben einen sehr starken Fokus auf den Spracherwerb und eignen sich deshalb auch als isolierte Sprachkurse. TELC-Zertifikate können ebenfalls erworben werden. Alle Kurse werden sozialpädagogisch begleitet und sind kostenlos.

Montags und mittwochs, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Wörthstraße 30, 50668 Köln

Café Kiew

Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete aus der Ukraine/ mit Geflüchteten aus der Ukraine mit Sport- und Spieleangeboten für Kinder und Jugendliche. Raum für Austausch, Gespräche, Kontakte und Beratung bei Kaffee und anderen Getränken. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich zu rechtlichen Themen beraten zu lassen. Sport- und Spielangebote für Kinder und Jugendlichen finden auch statt. Ein Angebot der RheinFlanke

Mittwochs und sonntags, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Lamerdin-Haus, Wittekindstr. 20, 50937 Köln
Café Ukraine: Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete mit Mutter-Kind-Angebot
Raum für Austausch, Gespräch und Kontakt bei Kaffee und Getränken. [Mehr Infos](#) / [Flyer](#)

Dienstag bis Donnerstag, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. [Mehr Informationen](#)

Montags - freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

Jobcoaching für Geflüchtete

Mit dem Jobcoaching-Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Andrea Kill, 0151 56358338, [Mail](#)

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr sowie Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Erste Schritte Deutsch

WiSü bietet ehrenamtliche Deutschförderung an. Ohne Anmeldung und kostenlos

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr und Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Ehrenamtliche Sprachförderung mit Kinderbetreuung

Eine gemeinsame Sprache bildet die Basis für ein Zusammenleben und erleichtert das Einleben in einem fremden Land enorm. Die Initiative bietet deshalb ehrenamtliche Sprachkurse für alle Geflüchtete an, die in einer der Unterkünfte oder in einer eigenen Wohnung in Rodenkirchen und in umliegenden Stadtteilen wohnen. Damit soll die Integration erleichtert und erste Kontakte hergestellt werden. Es wird versucht, parallel zu dem ehrenamtlichen Sprachförderangebot Kinderbetreuung anzubieten. Mehr Infos [Hier](#) Anmeldung per [Mail](#)

Montags

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Konversationskurs auf B1-B2-Niveau

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari wenden unter Tel.: 0178 6357200 oder per [per E-Mail](#). Weitere Infos: [Webseite](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e. V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

„Zukunft bauen“ – ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte

Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden.

[Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Im Bürgertreff 1006, Bergisch Gladbacher Str. 1006, 51069 Köln

Café „Fluchtbrücke“

Jeden Montag wird das Café „Fluchtbrücke“ von 14 bis 16 Uhr zur Beratungs- und Begegnungsstätte für alle, die sich austauschen wollen, Deutsch sprechen wollen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Leute kennenlernen wollen. Mehr Infos per [E-Mail](#), Telefon unter: 0174/7067547 und [hier](#)

14.00 – 16.00 Uhr, Ort: Werkstatt im Handwerkerinnenhaus Köln e.V., Kempener Str. 135, 50733 Köln-Nippes

Kursangebot „Zukunft bauen“

Der Werkstattkurs "Zukunft bauen" ist für Mädchen mit Fluchtgeschichte zwischen 12 und 18 Jahren. Im Kurs lernen sie, in einer Holzwerkstatt unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin, handwerklich zu arbeiten und zum Beispiel Lampen, Schatzkisten und andere coole Sachen selbst zu bauen.

Außerdem kommen sie mit anderen Mädchen in Kontakt, lernen den Umgang mit Werkzeugen und Maschinen und entdecken neue Talente und Stärken an sich. Eine Sozialpädagogin unterstützt bei Bedarf bei Fragen zu Berufen und vielen anderen Themen. Die Teilnahme ist kostenlos! [Mehr Infos](#)
Bei Interesse bitte anmelden bei Charlotte Senf unter 015906309353 oder [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7A, 50678 Köln

Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche

Montags öffnet die Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche. Neben Bekleidung gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#).

Zeit: 15:30 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen und Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergängen Wohnungs- und Ausbildungssuche. [Mehr Infos](#)

Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

A1-Deutschkurs für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, JUZI, Sülzburgstraße 112/118, 50937 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Sülz

In dem wöchentlichen Sprachcafé in Kooperation mit dem Juzi e.V. in Sülz können Deutschlernende in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova [per Mail](#) oder unter Tel.: 0170 7044009.

Dienstags

Jeden Dienstag, 11:00 – 15:00 Uhr, Handwerkerhof Chorweiler, Athener Ring 3a, 50676 Köln

VHS-Lerntreff – Lesen, Schreiben und Rechnen lernen für Erwachsene

Im VHS-Lerntreff in Köln-Chorweiler können Erwachsene das Lesen, Schreiben und Rechnen erlernen. Die Lerninhalte orientieren sich an den Vorkenntnissen, Bedürfnissen und Interessen der Teilnehmenden und werden von qualifizierten Dozent:innen vermittelt. Darüber hinaus wird ein erster elementarer Umgang mit dem Computer geübt. Das Angebot richtet sich sowohl an deutschsprachige Menschen als auch an Personen, die aktuell Deutsch lernen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Interessierte können sich bei Fragen telefonisch unter 0221 / 221-25965 oder per [E-Mail](#) bei der Stadt Köln melden. [Mehr Infos](#).

Zeit: 12:00 – 13:30 Uhr, Ort: Demokratiespace, Kalker-Hauptstr. 170, 51103 Köln

Kalligraphie-Kurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Zeit: 13:45 – 15:45 Uhr, Ort: Demokratie Space, Kalker-Hauptstr. 170, 51103 Köln

Selbstfindungs- und Meditationskurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#). Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

jeden Dienstag, 17:00-19:00 Uhr. Beratungsstelle HennaMond, Wilhelm-Sollmann-Str. 103, Longerich

Gruppenangebot für Betroffene von patriarchaler Gewalt in Köln-Longerich

Die Gruppe richtet sich an junge Menschen zwischen 17 und 30 Jahren, die Gewalt und oder Druck durch ihre Familie oder ihre:n Partner:in erfahren (haben). Die Gruppe soll einen sicheren Raum bieten, sich auszutauschen und gegenseitig zu empowern und auch zur Freizeitgestaltung und zum Schließen neuer Freundschaften genutzt werden. Es werden verschiedene Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Bewegung, Kochen etc. zusammen unternommen. Die ersten Termine sind: 18. Juli, 25. Juli, 01. August, 08. August, 15. August. Es ist auch möglich, nur zu einem Treffen vorbeizukommen oder später dazu zu kommen! Anmeldung oder Nachfragen per Email an: info@hennamond-verein.de

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Dormagener Str. 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Jeden 3. Dienstag im Monat, Zeit: 17:00-18:45 Uhr, Ort: ICZ (Internationales Caritas Zentrum), Zülpicher Str. 273, 50937 Köln

„hallo-in-sülz“-treff

Herzliche Einladung an alle Menschen aus dem Veedel, die schon lange hier wohnen oder erst vor kurzem hierher geflüchtet sind: siehe auch [Flyer](#) mit der Einladung [in 6 Sprachen](#) und [Link](#) auf der Seite „[Gruppen](#)“. Nächste Termine: Di 20.2., 19.3., 16.4., 21.5., 18.6. 2024

Jeden 1. Dienstag, ab 18:00 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

Linsensuppe und Kultur:

Linsensuppe und Kultur heißt, dass es immer ab 18 Uhr eine leckere Suppe zum gemeinsamen Sattessen gibt und dass es ab 19 Uhr einen kulturellen Beitrag (Literatur, Musik o.ä.) sowie viel Gelegenheit zum Sprechen und zum gegenseitigen Kennenlernen gibt. Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Jeden 3. Dienstag Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

LET S PLAY! Spieleabend

Der internationale Spieleabend „Let´s play!“ bietet Geflüchteten und "alten" Kölner:innen die Möglichkeit, sich spielerisch näher kennenzulernen. Jeden 3. Dienstag im Monat verwandelt sich der Große Saal im Allerweltshaus in einen lebendigen Ort der Begegnung, offen für Spielbegeisterte aus der ganzen Welt. Neue Mitspieler:innen sind jederzeit herzlich eingeladen! Kontakt: Laura Weiden per [Mail](#), weitere Infos auf [Facebook](#).

Jeden 2. und 5. Dienstag, ab 19 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

Offener Allerweltshausreff

für alle Fragen zum Allerweltshaus und zu Mitmachmöglichkeiten und natürlich zum Deutschsprechen üben.

Jeden 4. Dienstag, ab 19 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

Erzählcafé

Das Erzählcafé gibt einzelnen Menschen die Möglichkeit aus ihrem Leben, besonders von ihren Migrationserfahrungen, zu erzählen. Es geht ums Kennenlernen, voneinander lernen, Deutsch sprechen üben – und ganz nebenbei um einen schönen Abend. Wer erzählen möchte, melde sich bitte unter: Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Zeit: 19:00– 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e. V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e. V. und dem Malteser Integrationsdienst können Deutschlernende in lockerer Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse trainieren und neue Kontakte knüpfen. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0170-7044009

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, Ort: online

A0-Deutschkurs für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Off Broadway, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

Allerweltskino

Jeden Dienstag werden im Off Broadway Filmtheater Dokumentar- oder Spielfilme aus aller Welt und zu interkulturellen und globalen Themen gezeigt. Das Allerweltskino bringt Filme aus den Ländern des globalen Südens und aus anderen Filmkulturen jenseits des amerikanischen und europäischen Mainstreams in Köln auf die Leinwand. [Mehr Infos](#).

Mittwochs

Zeit: 8:45 – 9:45 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

Yoga für Frauen in belastenden Situationen

Das Angebot richtet sich an Mütter.

Anmeldung im FrauenRAUM: Mi. 10:00 – 13:00 Uhr oder im CaféFamilia: Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergl, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eyselshovener Str. 33, 50999 Köln

Kunstgruppe – Kreatives Gestalten für alle im Atelier X, Material vorhanden

Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

FrauenRAUM - Frühstück & MEHR

Das Angebot richtet sich an Mütter. Gespräche, Frühstück, Energie tanken und v. m.

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergl, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e. V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind [online nachzuhören](#).

Zeit: 15.00 – 18.00 Uhr, Ort: Ev. Nathanael Kirchengemeinde Köln Bilderstöckchen, Escher Str. 160, 50739 Köln

WIKO-Café Ukraine

Die WIKO bietet Geflüchteten aus der Ukraine Erstberatung, Hilfe bei Kita-/Schulplatzsuche, Vermittlung in Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Sozialraumerkundungen mit ihren Ehrenamtler:innen. Darüber hinaus bieten sie im Rahmen des "WIKO-Café Ukraine" für geflüchtete Kinder, Jugendliche verschiedene Aktivitäten an.

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Eyselshovenerstraße 33, 50999 Köln

Café Fuga – Willkommenscafé im Kölner Süden

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungspunkte und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen!

Informationen und Kontakt per [Mail](#), mehr Infos [hier](#), Veranstalter: WISÜ – Willkommen in Sürth

Zeit: 17:45 – 19:15 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

Sprachkurs B1,

Kostenloser Kurs, 20 € Pfand für das Lehrbuch

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online

Online-Gesprächskreis vom sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen (ab B1-Niveau). Es wird eine Stunde lang online in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: [Mail](#)

Zeit: am dritten Mittwoch jeden Monats, 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online

UPDATE „Lebensläufe und Gesellschaftsentwürfe: einheimische und immigrierte Akademikerinnen berichten“ /Vortragsreihe von AKAD FM FM und NUT e.V.

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Let s play! Internationaler Spieleabend

Der internationale Spieleabend der Initiative „Start with a friend Köln“ und des Allerweltshaus Köln bietet Geflüchteten und „alten“ Kölner:innen die Möglichkeit, sich spielerisch näher zu kommen. Der große Saal des Allerweltshauses verwandelt sich in einen lebendigen Ort der Begegnung, offen für Spielebegeisterte aus der ganzen Welt. Neue Mitspieler:innen sind herzlich eingeladen. Kontakt: Laura Weiden vom Allerweltshaus per [Mail](#).

Donnerstags

Zeit: 10:00 – 11:00 Uhr, Caritaszentrum, Zulpicher Str. 273B, 50937 Köln-Sülz

Guten-Morgen Yoga für Frauen

Entspannt und frisch in den Tag starten? Balance stärken und einmal richtig durchatmen? Das kostenlose Guten-Morgen Yoga stellt dafür die Weichen. Die Yoga-Stunde findet in Kooperation mit [Citizen2be](#) statt. Die gemeinnützige Organisation ist spezialisiert auf die mentale Gesundheitsförderung von Frauen durch trauma-informiertes Yoga. Mehr Infos beim Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey [per Mail](#) oder Telefon/WhatsApp: 0170 70 44 009.

Zeit: 13:00 – 14:45 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse A0

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#)

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

B1-Deutschkurse

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20

Tischtennis-Kurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf Facebook oder Instagram, der berufsbezogenen Datenbank oder auf Youtube

Zeit: 15:00 - 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15.00 – 18.:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, WLAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Familienberatung

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

1., 3. und 4. Donnerstag, Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Seniorennetzwerk Porz, Glashüttenstr. 18, 51143 Köln

Pflegeberufsberatung für Geflüchtete und Neuzugewanderte

Die Initiative Zündorf-Ensen hat eine Pflegeberufsberatung gestartet und lädt Geflüchtete und Neuzugewanderte, die Pflegeberufe ausüben können und wollen, herzlich ein sich zu informieren. Bei der Beratung werden alle möglichen Pflegeberufe mit einbezogen, einschließlich Alltagsbegleitung, medizinische Fachangestellte, Pflegefachkraft und andere Berufe. Die Erstberatung dauert ca. 20 Minuten. Zudem vermittelt die Initiative auch Praktikumsplätze und hilft bei der Zusammenstellung und Korrektur von Bewerbungsunterlagen. Anmeldung per [Mail](#) oder telefonisch unter: 0157 39123911Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Donnerstags, Zeit: 16:30-18:00 Uhr, Ort: Studio für Darstellende Künste, Pettenkoferstr. 4, 50823 Köln

Tanz Theater Gäääng - Offenes Angebot für Kinder

Das Kind ist 8-13 Jahre alt? Und möchte Bühnenluft schnuppern? Choreografien lernen? Theater spielen? Dann kann es GääängStar werden! Alle Nationalitäten sind willkommen. Es sind keine Deutschkenntnisse und keine Vorerfahrung nötig. Der Einstieg ist jederzeit möglich. In den Ferien und an Feiertagen findet das kostenlose Angebot nach Absprache statt. [Zur Anmeldung](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Online

Online-Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare mit [Expert:innen](#) statt an. Seit Januar 2022 gibt es, nach fast 2 Jahren Corona-Soli, 3 Ticketkategorien, in die man sich selbst einordnen kann. Mehr Infos [hier](#).

Zeit: 18:00 – 19:00 Uhr, Ort: sprachraum der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1a, 50676 Köln

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen. Es wird eine Stunde lang in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch Ehrenamtliche. Trainiert wird das Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Donnerstags, Zeit:18:30-20:30 Uhr, Ort: Studio für Darstellende Künste, Pettenkoferstr. 4, 50823 Köln
Move & Act - Offenes Angebot für Jugendliche

Der/die Jugendliche ist 14 - 18 Jahre alt. Tanz, Theater, Video ist ihr/sein Ding. Oder sie/er hast das noch nie gemacht und möchte es mal ausprobieren. Dann schnell anmelden! Es sind keine Deutschkenntnisse und keine Vorerfahrung nötig. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Das Angebot ist kostenlos. In Ferien und an Feiertagen findet es nach Absprache statt. [Zur Anmeldung](#).

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail Mehr Infos](#)

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 09.09. findet jeden zweiten Donnerstag wieder der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch statt. Für eine Terminabsprache Info unter info@wisue.de, telefonisch bei Ellen Behnke unter 0157 36000468 oder bei Monika Wilke unter 0177 2339633.

Formularhilfe, Unterstützung bei Behördengängen und Arztangelegenheiten

Das Bürgerzentrum Deutz in Kooperation mit dem Interkulturellen Dienst der Stadt Köln bietet Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen für Ämter und Hilfe bei Gängen zu Ämtern und Ärzten. Ein Termin kann zuvor beim Bürgerzentrum Deutz ausgemacht werden: 0177 700 4626.

Freitags

Zeit: 09:00 – 11:00 Uhr, Ort: Loorweg 140, 51143 Köln

A1-Deutschkurs für Ukrainerinnen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

10:00 – 17:00 Uhr

Coaching für Frauen

Das Angebot ist Teil des Projektes "Starke Mütter-starke Kinder" - Infos im FrauenRAUM am Mittwoch)

Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Begegnungscafé

Für Groß und Klein, Alteingesessene und Hinzugezogene, Paare und Singles, um sich bei Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, kennenzulernen und auszutauschen. Parallel dazu bietet die Initiative „Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“ von ca. 12.00 – 14.00 Uhr eine Formulareprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich, [hier](#) mehr Infos.

„Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von [Ceno & Die Paten e. V.](#) organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Kontakt und Anmeldung: Sarah Est, 0221-995998-14 oder per [Mail](#) Hier [Mehr Infos](#)

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr, Ort: Josef-Haubrich-Hof, 1, 50676 Köln

sprachraum der Stadtbibliothek Köln - Café Vinok

Treffpunkt für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine (und von anderswo). Bei Kaffee und Kuchen findet ein gemütliches Beisammensein von Frauen im sprachraum statt. Es gibt während des Cafés Kreativworkshops für Kinder. Ohne Anmeldung!

Zeit: 15:00 bis 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Offene Tür für alle

Begegnung bei Kaffee und Tee

Freitags nach Vereinbarung, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Handy-Kurs für Senioren

Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone oder Handy; Infos unter 0157 36000468

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e. V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z. B. Grundsicherung oder Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Zeit: 16:15 – 18:00 Uhr, Ort: Kinderladen Räuberhöhle e.V., Aachener Straße 11, 50674 Köln

Spielgruppe Kinderladen Räuberhöhle e.V.

Die Kindertagesstätte „Kinderladen Räuberhöhle e.V.“ bietet freitags eine Eltern-Kind-Spiel- und Begegnungsgruppe für ukrainische Familien an. Eltern und Kinder der Kita sind immer auch Teil der Gruppe. Eine kurze Anmeldung an Amei Fontaine per [Mail](#) ist erwünscht. Mehr Infos zur Kita unter: Website

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr, Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:30 – 12:30 Uhr, Ort: JuZI e. V., Sülzburgstraße 112 – 118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von hallo in sülz

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen. Mehr Infos per [Mail](#). Nächste Termine: Sa 9.3., 13.4., 11.5., 8.6.2024. Genaueres im Flyer [HiS-Fahrradgruppe](#) von März-Juni und im [Link](#) auf der Seite „[Gruppen](#)“ von „[hallo in sülz](#)“.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e. V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Angebot des Solibund e. V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Sonntags

Jeden Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes
Café International, Ort für Begegnung und Austausch.

Jeden Sonntag im Monat, Kontakt per [Mail](#).

17.3., 14.4., 2.6., 22.9., 13.10., 17.11.2024, Zeit: 18-20 Uhr, Ort: ICZ (Internationales Caritas Zentrum), Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln-Sülz

Gemeinsam international kochen und essen!

Herzliche Einladung - bitte zur besseren Planung 3 Tage vorher anmelden per [Mail](#). Gerne den [His-Kochflyer](#) in [6 Sprachen](#) weitergeben – siehe auch [Link](#) auf der Seite „[Gruppen](#)“ und den [Bericht vom Kochen](#).

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf.

WiRo - Spieleabend für Frauen

Die Initiative Willkommen in Rondorf, Hochkirchen und Höningen zum Integrationsprojekt „Spieleabend für Frauen“ ein. Für zwei Stunden können Frauen dort fernab von Kindern und Haushalt gemeinsam Gesellschafts- und Kartenspiele spielen und Spaß haben. Gespielt wird in kleineren international gemischten Gruppen [Link](#)

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6 – 20, 51063 Köln

Update! Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet Euch bei yuliana.piskunova@malteser.org Telefon/WhatsApp App: 0170 70 44 009.

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick; Kirsten Schmidt, Silke Schmidt und Joel dos Santos

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#)

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)